

Digitaler Kältezähler (Manometer)

Bedienungsanleitungen



Bitte die Bedienungsanleitungen sorgfältig vor dem Gebrauch lesen.

Sicherheit im Gebrauch

- 1: Nur qualifizierte Techniker dürfen dieses Instrument benutzen und handeln.
- 2: Immer Schutzkleidung bei dem Gebrauch dieses Instrumentes tragen.
- 3: Besondere Aufmerksamkeit ist notwendig, weil das Instrument schädlich für die Leute ist, die mit dem Kältemittel in Kontakt setzen.
- 4: Ein Bißchen von Kältemittel könnte in dem Instrument und seinem Schlauch bleiben. Bei dem Gebrauch des Instrumentes bitte beachten und die Reste des Kühlmittels soweit wie möglich entfernen.
- 5: Die Verbindung zwischen dem Instrument und dem Schlauch in Sicherheit bringen, um Ausströmung von Kältemittel zu verhindern, im Fall die Dichtung loskommt.
- 6: Nie die gebrauchten Batterien beiläufig wegwerfen, um Umweltverschmutzung zu vermeiden!

Ersatz braucht man in folgenden Fällen

Der Ersatz der Batterien ist notwendig ob die Batterie Spannung zu niedrig ist, weil ungenügende Spannung der Batterien die Genauigkeit bei der Messung reduziert.

Einführung

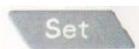
Das ist ein digitaler Kältezähler, der aus einem hoher Präzision Drucksensor, einem digitalen Temperatursensor und LSI circuit besteht. Soviele wie 36 Kühltemperaturparameter können von diesem Zähler gemessen werden. Er ist am meisten für die Wartung und Service des Kühlsystems für seine offensichtlichen Vorteile gebraucht. Die Messung des Drucks, die Kondensationstemperatur und die Verdampfungstemperatur des Kühlsystems sind klar auf einem Blick. Die Messung des Drucks und der Temperatur ist präzise.

Die Eigenschaften sind die folgenden:

1. Display für Druck und Temperatur mit grossem Bildschirm. Beobachtung kann von verschiedenen Winkeln gemacht werden und die Daten sind sichtbar auf einem Blick.
2. Das Instrumentgehäuse ist langlebig, weil es mit Gummi geschützt ist.
3. Soviele wie 36 Kühlparameter sind für eine bequeme Nutzung zur Verfügung.
4. Energiemanagement für eine längere Dauer der Batterien
5. Verschiedene Messungen wie Druck von hohen und niedrigen Enden, Verdampfungstemperatur, Kondensationstemperatur und Temperatur von hohen und niedrigen Druckrohrleitungen
6. Berechnung von Überheizungsgrad und Unterkühlungsgrad
7. Überprüfung für Lecke in den Rohrleitungen
8. Überprüfung von Vacuum.

DRUCK	Druckmessungskanal	
	Druckmessungsbereich	Gauge= Spurweite
	Überlastdruck	
	Genauigkeit Druck	
	Druckeinheit	
TEMPERATUR	Temperaturmessungskanal	
	Temperaturmessungsbereich	
	Temperaturgenauigkeit	
	Temperatureinheit	
VENTILKÖRPER	Material des Ventilkörpers	
	Ventilkörperverbindung	¼ M Fackel
ELEKTRISCHE EIGENSCHAFTEN	Spannung 6V	(4 AA Batterien)
	Mindest. Spannung im Betrieb	
	Servicedauer der Batterie	Kontinuierlicher Betrieb 120 h (Rücklicht ist ausgeschlossen)
KÜHLMITTEL	Kühlmittel zu wählen	R12 R13 R15 R22 R424A R23 R114 R123 R134a R502 R290 R401A R401B R402A R427A R402B R404A R406A R407A R503 R407C R408A R409A R410A R434A R414A R416A R417A R420A R507 R421A R422A R422B R422D R437A R718

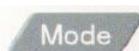
Drücktasten



Einstellung von Druckeinheit und Temperatureinheit



Kühlmittelwahl und Entdeckung von Lecken in den Rohrleitungen



Einstellung Betriebsmodalität



P=0 Driftwert Druck abtragen (Drückhalten für 2 Sekunden)



Rücklicht ein-oder ausschalten. Das Instrument ein-oder ausschalten (drückhalten für 2 Sekunden für Ein-und-Ausschaltung des Instrumentes)



Page up und down Taste. 1 hinzufügen oder 1 subtrahieren bei Einstellung der atmosphärischen Temperatur.

Beschreibung der Kennzeichen:

Temperatureinheit:

Druckeinheit:

----:Absolutdruck

----:Relativdruck

----:Verdampfungstemperatur

----: Kondensationstemperatur

T2 T1: gemessene Temperatur an den hohen und niedrigen Druckenden

-----Überheizungsgrad

-----Unterkühlungsgrad

-----Zeit für Leckentdeckung

-----Leckmodalität und Druck der Lecke

----Vacuum Modalität

Vorbereitung vor dem Gebrauch

1. Vier AA Batterien in den Behälter mit korrektem Pluspol und negative Pol stecken. Das Instrument einschalten und die Spannung der Batterien überprüfen. Wenn die Spannung zu niedrig ist, um das Instrument einzuschalten, sofort die Batterien ersetzen! Das Instrument wird das Symbol "Mangel an Steuerung" zeigen, immer wenn die Spannung der Batterien zu niedrig ist.

2. Wahl des Kühlmittels

In Kühlmodalität die Taste START STOP drücken und die Art von Kühlmittel beginnt zu flimmern. Dann die Taste PGUP oder PGDN drücken, um die gewünschte Art von Kühlmittel zu wählen. Die Taste START STOP noch mal drücken, das Flimmern ist fertig und die Einstellung des Kühlmittels ist beendet.

3. Einstellung Druckeinheit und Temperatureinheit

Die Taste SET und die Taste PGUP oder PGDN drücken, um die gewünschte Druckeinheit und Temperatureinheit einzustellen.

4. Einstellung lokaler atmosphärischer Druck

Die Taste SET und die Taste PGUP oder PGDN noch drücken, um den gewünschten lokalen atmosphärischen Druck einzustellen. Sie können Absolutdruck oder Relativdruck wählen.

5. Einstellung der Modalität

Die Taste drücken, um die Bedienungsmodalität des Instrumentes einzustellen. Die verfügbaren Bedienungsmodalitäten sind: Kühlung, Heizung, Auslaufen Entdeckung und Vacuum.

PROMPT:

Das Instrument zeigt das Symbol Mangel an Steuerung wenn die Spannung der Batterien zu niedrig ist.

Die Prompt Anzeige---- zeigt die Übersteuerung an Druck.

Der Prompt Summer Ton ist zu hören, immer wenn man eine irgendwelche Taste drückt.

Betrieb:

Nachdem die gewünschte Bedienungsbedingung mit ihrem Schlauch und ihrer Ausstattung gut eingestellt ist, könnte der Kühlzähler in Betrieb setzen werden . Verbinden Sie das Instrument mit seiner Kühlausstattung. Schalten Sie das Instrument ein und der Zähler wird automatisch die letzte Betriebsschnittstelle des Bedieners eingeben. Die gewünschten Tasten drücken und beobachten Sie den Druck der Kühlausstattung, die Verdampfungstemperatur, die Kondensationstemperatur, die gemessene Temperatur an dem hohen Druckend und am niedrigen Druckend, die Überheizungsgrad und die Unterkühlungsgrad. Auch irgendwelche Auslaufen in der Ausstattung werden entdeckt.

Verwarnungen: zwei äußeren Temperatursensoren sind erforderlich bei der Beobachtung der Überheizungsgrad und Unterkühlungsgrad.

Wartung und Service des Instrumentes

Wenn das Instrument für eine lange Zeit nicht gebraucht wird, muss man die Batterien wegnehmen, um den Zähler vom Schaden zu verhindern.

Wenn das Instrument nicht gebraucht wird, sollte man das Verbindungsgewinde schützen, um das Gewinde vom Schaden zu verhindern.

Dieses Instrument ist nicht für irgendwelche ätzende Flüssigen geeignet, vor allem Ammoniak und Kühlmittel, die Ammoniak enthalten.

Nie plötzlich das Ventil öffnen oder schließen, um die Dichtung vom Schaden zu verhindern.

Der Schlauch ist ein Verschleißteil. Überprüfen Sie das Altern des Schlauchs und ersetzen Sie ihn sofort. Wir empfehlen regelmässig den Zustand der Dichtung zu überprüfen.

Immer das Instrument trocken lagern, um es von Feuchtigkeit zu verhindern.